

Annegret Siedel (Barockvioline, Viola d'amore, Viola und Violino piccolo)

Seit 1995 gibt Annegret Siedel Konzerte als Solistin, Kammermusikpartnerin und Konzertmeisterin von Orchestern, die mit historischen Instrumenten barocke, klassische und romantische Musik aufführen. Ihr vielseitiges Violinrepertoire, das durch zahlreiche CD - und Rundfunkaufnahmen belegt ist, erweitert sie mit Konzerten für Viola d'amore, sowie mit Partien für Viola und Violino piccolo.

Viel Erfahrung auf dem Gebiet der Improvisation konnte sie durch Aufnahmen, Konzerte und Tourneen mit dem amerikanischen Jazzpianisten Uri Caine und seinem Ensemble in den Jahren 1999-2002 sammeln.

Konzerte mit Kammermusik nehmen in jüngster Zeit mehr Raum in ihrer Konzerttätigkeit ein. Es sind einerseits Konzerte mit dem Ensemble **Bell'arte Salzburg**, Hamburg Barock und andererseits Duo-Programme mit Hammerflügel, Orgel, Cembalo, Laute und Harfe.

- Zvi Meniker, Menno van Delft, Stefania Neonato, Natalia Solotych (Hammerflügel)
- Pieter van Dijk, Brett Leighton, Ute Gremmel-Geuchen, Christian Skobowsky (Orgel)
- Hans-Jürgen Schnoor, Andreas Fischer und Barbara Maria Willi (Cembalo) u.a.
- Margit Schultheiß (Barockharfe und Orgel) und
- Michael Freimuth (Laute, Theorbe und klassische Gitarre).

Annegret Siedel leitet seit 1995 das Ensemble Bell'arte Salzburg, das sich ein umfangreiches Repertoire erarbeitet und seinen künstlerischen Weg mit fünfzehn CD-Aufnahmen und einer Fernsehproduktion (BR) dokumentiert hat. www.bellarteszalzburg.de

Konzertprogramme wurden oft live von Rundfunkanstalten aufgezeichnet:
BR, ORF, WDR, DRS 2, Deutschlandradio Kultur, NDR, MDR, HR u.a.

Für die CD-Aufnahme mit den „Rosenkranz-Sonaten“ von Heinrich Ignaz Franz Biber konnte sie 2013 den Supersonic Award erhalten.

Konzertreisen führten sie in die meisten europäischen Länder, in die USA, nach Japan und nach Israel.

Annegret Siedel unterrichtet privat Violine, Barockvioline– und Viola, Viola d'amore, sowie projektbezogen an Hochschulen und auf Kursen.